

**Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2012  
der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

Bekanntmachung der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH) vom  
21. Mai 2013

- 10.5.2.12.7/2012 -

**A.**

**Vorbemerkung**

Nach § 22 Abs. 4 Hauptsatzung der MA HSH (HS) wird nachfolgend die Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2012 der MA HSH bekannt gegeben. Der Prüfvermerk der vom Medienrat nach § 22 Abs. 1 HS bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 21. März 2013 lautet:

"Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung, den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung."

Der Medienrat der MA HSH hat in seiner Sitzung am 15. Mai 2013 gemäß § 109 Abs. 3 Landeshaushaltsordnung Schleswig-Holstein (LHO) in Verbindung mit § 22 Abs. 3 Satz 1 HS über die Genehmigung der Jahresabrechnung und über die Entlastung des Direktors beschlossen.

**Jahresabrechnung 2012**  
**der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

**I. Kassenmäßiger Abschluß (§ 82 LHO)**

**1. Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO)**

1.1	Summe der Ist-Einnahmen.....		3.342.601,08 €
1.2	Summe der Ist-Ausgaben.....		3.254.742,00 €
1.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....		<u>87.859,08 €</u>

**2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)**

2.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....		87.859,08 €
2.2	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre.....		- €
2.3	Kassenmäßiges Gesamtergebnis.....		<u>87.859,08 €</u>

**3. Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO)**

3.1	Summe der Ist-Einnahmen.....	3.342.601,08 €	
	mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kredit- markt, der Entnahmen aus Rücklagen und der Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen .....	- 149.963,97 €	<u>3.192.637,11 €</u>
3.2	Summe der Ist-Ausgaben.....	3.254.742,00 €	
	mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags .....	- €	<u>3.254.742,00 €</u>

3.3	Finanzierungssaldo.....		<u>62.104,89 €</u>
-----	-------------------------	--	--------------------

**4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos**

4.1	Finanzierungssaldo .....		62.104,89 €
4.2	Finanzierungsmittel		
	Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt .....	- €	
	Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt .....	- €	
	Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt.....	- €	
	Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge .....	- €	
	Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen .....	72.196,09 €	
	Entnahmen aus Rücklagen usw. ....	77.767,88 €	
	Zuführungen an Rücklagen usw. ....	- €	
	Finanzierungsmittel insgesamt .....		<u>149.963,97 €</u>
4.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis .....		<u>87.859,08 €</u>

II. Haushaltsabschluß (§ 83 LHO)

1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe d LHO)		87.859,08 €
1.1 Kassenmäßiges Jahresergebnis		
1.2 Aus dem Vorjahr übertragen:		
1.2.1 Einnahmereste		
unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge	- €	
1.2.2 Ausgabereste		
unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge	68.496,09 €	
1.3 In das nächste Haushaltsjahr zu übertragen:		
1.3.1 Einnahmereste	- €	
1.3.2 Ausgabereste	85.059,08 €	
Differenz aus 1.2 und 1.3		16.562,99 €
1.4 Rechnungsmäßiges Jahresergebnis		<u>71.296,09 €</u>
1.5 Kassenmäßige Ist-Einnahmen	3.342.601,08 €	
In das nächste Haushaltsjahr übertragene Einnahmereste	- €	
Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen	3.342.601,08 €	
Gesamt Soll der Einnahmen	<u>3.335.000,00 €</u>	
Saldierete Mehreinnahmen		7.601,08 €
1.5.1 Die saldierten Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus:		
Mehreinnahmen	152.061,73 €	
./. Mindereinnahmen	- 144.460,65 €	
	<u>7.601,08 €</u>	
1.6 Kassenmäßige Ist-Ausgaben	3.254.742,00 €	
In das nächste Haushaltsjahr übertragene Ausgabereste	<u>85.059,08 €</u>	
Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben	3.339.801,08 €	
Gesamt Soll der Ausgaben	<u>3.403.496,09 €</u>	
Saldierete Mehrausgaben		63.695,01 €
1.6.1 Die saldierten Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:		
Mehrausgaben	207.751,45 €	
./. Minderausgaben	- 271.446,46 €	
	- 63.695,01 €	
Summe wie zu Ziffer 1.4		<u>71.296,09 €</u>
2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe e LHO)		87.859,08 €
2.1 Kassenmäßiges Gesamtergebnis		
2.2 In das folgende Haushaltsjahr zu übertragen:		
Einnahmereste	- €	
Ausgabereste	- 85.059,08 €	
Saldierete Reste		85.059,08 €
2.3 Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis		<u>2.800,00 €</u>
Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo:		
Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Einnahmen	3.342.601,08 €	
Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Ausgaben	3.339.801,08 €	
Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige		
Jahresergebnisse früherer Jahre	- €	
Summe wie zu Ziffer 2.3		<u>2.800,00 €</u>

III. Vermögensübersicht (§§ 73 und 86 LHO)

1. Rücklagen

1.1	Rücklage für Altersteilzeit	
	Bestand 01.01.2012.....	- €
	Zuführungen 2012.....	- €
	Entnahmen 2012.....	- €
	Bestand 31.12.2012.....	<u>- €</u>
1.2	Rücklage für Ersatzbeschaffungen und Investitionen	
	Bestand 01.01.2012.....	- €
	Zuführungen 2012.....	- €
	Entnahmen 2012.....	- €
	Bestand 31.12.2012.....	<u>- €</u>
1.3	Rücklage für Rundfunkinfrastrukturförderungsmaßnahmen	
	Bestand 01.01.2012.....	- €
	Zuführungen 2012.....	- €
	Entnahmen 2012.....	- €
	Bestand 31.12.2012.....	<u>- €</u>
1.4	Pensionsrückstellungen	
	Bestand 01.01.2012.....	513.116,00 €
	Zuführungen 2012.....	14.213,00 €
	Entnahmen 2012.....	- €
	Bestand 31.12.2012.....	<u>527.329,00 €</u>
1.5	Rücklage für Technik	
	Bestand 01.01.2012.....	200.152,82 €
	Zuführungen 2012.....	- €
	Entnahmen 2012.....	- 32.579,27 €
	Bestand 31.12.2012.....	<u>167.573,55 €</u>
1.6	Rücklage für die Ausgaben bei einer Zusammenführung der beiden Dienststellen der MA HSH	
	Bestand 01.01.2012.....	392.536,33 €
	Zuführungen 2012.....	- €
	Entnahmen 2012.....	- 514,13 €
	Bestand 31.12.2012.....	<u>392.022,20 €</u>

1.7	Rücklage für eine Umbaumaßnahme		
	Bestand 01.01.2012.....	-	€
	Zuführungen 2012.....	-	€
	Entnahmen 2012.....	-	€
	Bestand 31.12.2012.....	-	€
<hr/>			
1.8	Rücklage für die Gemeinschaftsaufgaben der KEK		
	Bestand 01.01.2012.....	-	€
	Zuführungen 2012.....	-	€
	Entnahmen 2012.....	-	€
	Bestand 31.12.2012.....	-	€
<hr/>			
1.9	Ausgleichsforderung von den Rundfunkanbietern gegen die MA HSH (HAM 2006)		
	Bestand 01.01.2012.....	-	€
	Zuführungen 2012.....	-	€
	Entnahmen 2012.....	-	€
	Bestand 31.12.2012.....	-	€
<hr/>			
1.10	Rücklage für den analog - digital Umstieg im Rundfunk		
	Bestand 01.01.2012.....	144.674,48	€
	Zuführungen 2012.....	-	€
	Entnahmen 2012.....	44.674,48	€
	Bestand 31.12.2012.....	100.000,00	€
<hr/>			
2.	<b>Unmittelbare Beteiligungen</b>		
	Bestand 01.01.2012.....	-	€
	Zuführungen 2012.....	-	€
	Entnahmen 2012.....	-	€
	Bestand 31.12.2012.....	-	€
<hr/>			

### 3. Entwicklung des Kassenbestandes

Girokonto:	Bestand Commerzbank am 01.01.2012.....	71.113,76 €
	Bestand Bargeld am 01.01.2012.....	1.082,33 €
Termingeld:	Bestand Commerzbank am 01.01.2012.....	- €
	Gesamtbestand am 01.01.2012.....	<u>72.196,09 €</u>
.	/. Ausgaben 2012.....	- 3.254.742,00 €
+	Einnahmen 2012.....	3.342.601,08 €
	Zwischensumme.....	<u>160.055,17 €</u>
.	/. Überschuss und Ausgabereste MA HSH.....	- 72.196,09 €
	Bestand 31.12.2012.....	<u><u>87.859,08 €</u></u>

davon Girokonto Commerzbank	86.973,24 €
davon Girokonto HypoVerinsbank	- €
davon SP	- €
davon Verwahrkonten	- €
davon Bargeld	885,84 €
Termingeld	- €
	<u><u>87.859,08 €</u></u>

### 4. Bewegliches Vermögen

Das bewegliche Vermögen (Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände) wird in Bestandsverzeichnissen nachgewiesen.

Norderstedt, den ~~27~~<sup>27</sup> März 2013

  
Thomas Fuchs  
Direktor